

Christliches

Gemeindezentrum

Albershausen





Gedanken

Stell Dir vor:

Du hast Dir eine Modellwelt gemacht, mit allem was dazu gehört. Berge, und Seen, Pflanzen und Tiere, ein rund funktionierendes Ökosystem, Tag und Nacht, Jahreszeiten und Gezeiten. Saat und Ernte. Alles perfekt und in sich schlüssig. Dann fügst Du noch die Krönung hinzu. Ein Verwalter, einer der Rückmeldung erstattet, sich selbstverwirklicht und die perfekte Schöpfung erst richtig liebenswert macht: Ein Mensch eben. Oder, am Besten gleich zwei davon, damit es auch hier Wachstum und Vermehrung gibt. Er ist ausgestattet mit der Gabe zum Lieben und mit einer innerlichen Sehnsucht nach Dir. Eine Sehnsucht die nur noch von Deiner zu ihm übertrumpft werden kann.

Dann bebaut er Wald und Boden, fischt aus dem Meer. Er baut Hütten und sonstigen Schutz vor den Elementen. Du kannst ihn nicht mehr sehen aber weißt, dass es ihm in seinem Unterschlupf gut geht. Bis: Na ja, bis er fast nicht mehr aus der Hütte herauskommt. Jeden Tag wenn in Deiner Modellwelt die Sonne aufgeht, stehst Du gespannt über Deinem Werk und wartest bis Dein geliebter, Dich eigentlich liebender Mensch herauskommt und Dir Guten Tag sagt und Zuwendung zeigt. Aber nichts dergleichen. Eines Tages muss er herauskommen um seiner Arbeit nachzugehen: „Lass mich, Du mich Liebender, ich bin beschäftigt. Später habe ich Zeit für Dich“. Gut, Du hast Zeit und wartest so lange. Es ist ja alles im Maßstab verkleinert: Deine Modellwelt, inkl. Raum und Zeit. Für Dich Sekunden, für Deine Schöpfung Stunden. Tatsächlich er kommt wieder, aber seine Zeit ist fortgeschritten und schon ist es wieder Abend. Ab in die Hütte. Wieder ist ein Tag vorüber.

So, genug der Hypothese: siehst Du was ich meine? Gott liebt uns so sehr, er wird immer da sein und auf uns warten. Er freut sich über jede noch so kleine Zuwendung, wenn er sich das auch viel intensiver wünscht oder so geplant hat. Anders als in unserem eingehenden Szenario, kann uns unser Schöpfer immer sehen, auch in der Hütte. Aber unsere ‚Hütte‘ kann ja auch unser Herz sein – wo Gott keinen Zugang hat, außer wir lassen es zu.

Wenn jetzt im November die Tage bereits viel kürzer werden, lass uns an unser kleines Gedankenspiel denken: lasst doch unseren Schöpfer bei uns sein, im Herzen, wo immer wir hingehen und was immer wir auch tun. Vielleicht werden wir an das Szenario erinnert, wenn wir abends ins Haus gehen oder wenn wir morgens aufstehen und es noch dunkel ist.

Der Herr habe Freude an Dir.

Euer Peter

Lobpreis & Anbetungs Seminar

mit Holger & Judith Petri

5-7. Dezember 2008

im Christlichen Gemeindezentrum
Albershausen





Interne Meinungen zum Lobpreisabend

Interview mit Manuela Radke:

Was bedeutet für dich der Lobpreisabend?

Freude, Gott begegnen, ihn anbeten, auftanken.

Was für Erfahrungen hast du bei den Lobpreisabende gemacht?

Ich werde total erfüllt mit Freude (nicht nur an dem Abend). Der Himmel öffnet sich leichter, wenn viele Gott anbeten.

Was für eine Rolle spielt Lobpreis & Anbetung in deinen Alltag?

Lobpreis und Anbetung hilft mir meinen Blick auf Gott zu richten, vor allem wenn Probleme oder Sorgen mich von Gott entfernen. Im Auto läuft grundsätzlich Lobpreis und ich kann mich über Stau´s oder andere Autofahrer gar nicht mehr so aufregen.

In wie fern hat der Lobpreisabend die Bedeutung von Lobpreis und Anbetung in deinen Leben geprägt?

Mir sind die Auswirkungen von L & A in meinem Leben klarer geworden, Lobpreis als Waffe gegen den Fein und wie L & A mein Leben verändern und mich neu auf Gott ausrichten um so mehr ich es praktiziere.

Was würdest du an all die sagen die bisher noch nie bei einem Lobpreisabend dabei waren?

Ihr wisst gar nicht, was ihr versäumt und wie man am Ende des Abends schon den nächsten Lobpreisabend herbeiwünscht!



Aktuelles

Interview mit Frank Fischer:

Was bedeutet für dich der Lobpreisabend?

Entspannung, in die Gegenwart Gottes treten.

Gott danken und gross machen.

Mir fällt es leichter in Gemeinschaft als alleine,
oder besser gesagt es ist anders.



Frank in seinem Element

Was für Erfahrungen hast du bei den Lobpreisabende gemacht?

Eigentlich ist es meistens so, dass ich mich viel freier hinterher
fühle.

Was für eine Rolle spielt Lobpreis & Anbetung in deinen Alltag?

Leider eine zu kleine. Ich höre viel Lobpreis wenn ich bike oder
mit dem Auto unterwegs bin.

Im Geschäft lass ich auch öfters etwas im Hintergrund spielen.
Aber ich denke Anbetung ist tiefer.

*In wie fern hat der Lobpreisabend die bedeutung von lobpreis
und Anbetung in deinen Leben geprägt?*

Schwierig zu sagen. Ich denke bei mir sind viele Dinge
zusammengekommen wie z.B. auch Soaking und Prophetie.

Die Lobpreisabende sind ein Teil vom Ganzen.

Ein Mosaikstein. Alleine vielleicht nicht viel, aber wenn der Stein
im Mosaik fehlt ist das Bild nicht komplett.

*Was würdest du an all die sagen die bisher noch nie bei einem
Lobpreisabend dabei waren?*

Das sie echt was verpassen. Sich immer zu wünsche Gottes
Gegenwart zu erfahren ist das eine, sich hineinzugeben das
Andere. Ich denke an den Lobpreisabenden kann man Gott
konkret erfahren.

Kinder



Seit einem Jahr bereits gibt es im 14-tägigen Rhythmus unseren Kinderlobpreis. Dabei reifte die Vision heran, dass wir nicht nur Lieder mit den Kindern singen, sondern ihnen Raum schaffen möchten, dass sie Gott begegnen können. Sei es bei einem Segnungstunnel, oder wenn Mitarbeiter die Kinder gesalbt haben, merkten wir ein großes Verlangen nach einer Berührung von Gott. Kinder haben sich regelrecht zwei bis dreimal angestellt, um sich mit der Liebe des himmlischen Vaters füllen zu lassen. Damit diese Erfahrungen vertieft werden, ist es uns wichtig, dass die Kinder in den altersgerechten Gruppen ein biblisches Verständnis bekommen, wer der Vater ist. Dazu soll das neue Programm dienen, das Mitte November startet.

Das Jahresprogramm ist in 4 Teile gegliedert:

1. Wir lernen den Vater kennen
2. Wir lernen Jesus kennen
3. Wir lernen den Heiligen Geist kennen
4. Mein neues Leben in Christus

Auf spielerische aber auch sehr eindrucksvolle Weise soll den Kindern Gott, und sein Wesen als Ganzes, näher gebracht werden. Damit das auch auf diese Art und Weise funktionieren kann und keiner überbelastet wird, ist es Voraussetzung, dass wir genügend Mitarbeiter sind. Für ein regelmäßiges Fortsetzen der Themen benötigen wir momentan für alle 3 Gruppen noch 1-2 feste Mitarbeiter. Wir sind voller Erwartung, was und wie Gott im nächsten Jahr im Bereich der Kinderarbeit wirken wird. Sei dabei – man könnte sonst etwas verpassen!

Euer KinderTEAM



Was findet statt im Monat **November**?

Geburtstage

1	Sa		
2	So	09:00 Frühgebet 09:30 Gottesdienst	
3	Mo	19:30 <i>Stromkreis</i> 19:30 Gebetsabend	
4	Di	19:30 Starter- Glaubensgrundkurs	Sandra Willems (Ritzhaupt)
5	Mi	17:00 Israelgebet bei Elisabet Hänbler	
6	Do	09:30 "FREI" Frauen erleben Ihn! 13:45 Wandern für jedermann 19:30 ISDD Bibelschule	
7	Fr	16:30 RR Starter 18:00 RR Kundschafter 20:00 Lobpreisabend	
8	Sa		
9	So	09:00 Frühgebet 09:30 Gottesdienst	Manuel Fauser
10	Mo	19:30 <i>Stromkreis</i> 19:30 Gebetsabend	
11	Di	15:00 Seniorentreff	
12	Mi	17:00 Israelgebet bei Elisabet Hänbler 20:00 Prophetisches Team	
13	Do	19:30 "FREI" Frauen erleben Ihn! 20:00 Soakingabend im CGA	Daniela Hecker Evelyn Kanwischer
14	Fr	16:30 RR Starter 18:00 RR Kundschafter	
15	Sa		Benedict Bockwoldt Hans- Jürgen Hohl
16	So	09:00 Frühgebet 09:30 Gottesdienst mit Abendmahl	

17	Mo	19:30 <i>Stromkreis</i> 19:30 Gebetsabend	Sarah Nannt
18	Di	19:30 Starter- Glaubensgrundkurs	
19	Mi	17:00 Israelgebet bei Elisabet Hänßler 19:30 ÄDiLei- Treffen	Sascha Huber
20	Do	09:30 "FREI" Frauen erleben Ihn! 13:45 Wandern für jedermann 19:30 ISDD Bibelschule	Rolf Pflieger
21	Fr	16:30 RR Starter 18:00 RR Kundschafter 19:30 CiB Chapter Göppingen	
22	Sa		
23	So	10:00 Punkt 10 <i>der etwas andere Gottesdienst</i>	
24	Mo	19:30 <i>Stromkreis</i> 19:30 Gebetsabend	Isabella Eistetter
25	Di	19:30 Mentoren- Treff	
26	Mi	17:00 Israelgebet bei Elisabet Hänßler	
27	Do	19:30 "FREI" Frauen erleben Ihn!	Elisabeth Hänßler
28	Fr	16:30 RR Starter 18:00 RR Kundschafter	
29	Sa	15:00 Frauenkaffee	Helga Pfeiffer Gerhard Fecht
30	So	09:00 Frühgebet 09:30 Gottesdienst mit Einsetzung	

Ältestenklausur
Hohenstaufen

Wir wünschen allen alles Gute und Gottes Segen!



Aussen Dienst

Hallo meine liebe Gemeinde,
Verregnete Grüße und ein freudiges „Hoi hoi“ aus dem
Nord-Westen Europas.

Ich muss zugeben, dass ich manchmal das Gefühl habe, dass nicht wirklich etwas vorangeht, doch wenn ich mich dann genauer umschaue, dann sehe ich meine kleinen Fußabdrücke.

Diesmal kann ich euch mit Freude berichten, dass ich mit der Hauptarbeit an „meinem“ Buch fertig bin. „Abu Sharif - Das Geheimnis des hundertsten Namens“ ist nun in der letzten Detailarbeit. Es hat echt Spaß gemacht, vor allem auch, weil meine Mama dafür Korrektur gelesen hat. :)

Dann, da ich ja bald mit dem Buch fertig bin, schaue ich mich nach einem weiteren Dienstbereich um und werde wohl bald im „Cleft“, ein Haus im Rotlicht Viertel hier in Amsterdam, mithelfen. Mike, mein Verlobter, leitet hier das Programm am Donnerstagnachmittag und wir denken, dass es gut wäre, wenn wir Seite an Seite für Gott arbeiten können. Donnerstag nachmittags ist dort so eine Art „offene Tür“ und die Obdachlosen, Armen und Leute aus dem Viertel können sich aufwärmen, etwas essen und trinken und vor allem gute Gemeinschaft haben.

Ja, und schließlich bleiben mir nur noch ein paar Wochen, bis ich dann Ende November in die USA fliege und mich auf meine Hochzeit vorbereite. Das wird auch spannend. Bitte betet mit mir, Mike und unseren Familien, dass wir nichts vergessen, die Papierarbeit gut läuft und vor allem wir auch genügend Finanzen und Mittel haben, so dass wir wirklich ein schönes, entspanntes Fest haben können.

Vielen Dank und seid gesegnet!

Eure Johanna

Johanna Greve
Löbauer Straße 11
02747 Herrnhut

Tel. 035873-18333
Handy: 0163-1842793
johannaywam@yahoo.de

KSK GP
Kto: 0015406730
BLZ: 610 50 000



FREI

Frauen erleben IHN

LEBEN MIT GOTTES PERSPEKTIVE

.... Was uns Frauen stark macht

Wenn ihr bleiben werdet an
meinem Wort, so seid ihr
wahrhaftig meine Jünger, und
werdet die Wahrheit erkennen,
und die Wahrheit wird euch
FREI machen

Johannes 8-31,32

Termine im November:

06.11. 9:30 Uhr
13.11. 19:30 Uhr
20.11. 9:30 Uhr
27.11. 19:30 Uhr

KOMM UND ERLEBE FREUNDE AN GOTTES WORT,
GEMEINSCHAFT UND GEBET.



Alle Frauen unsere Gemeinde sind herzlich willkommen !
Bitte tragt euch in die Liste ein, die auf dem Büchertisch ausliegt.

Eure
Maria Stanzus mit Team



16-19.
OCT. 08

JUGENDFREIZEIT

IM FREIZEITHEIM SCHOSSHOF
AUF DER SCHWARZISCHEN ALB!

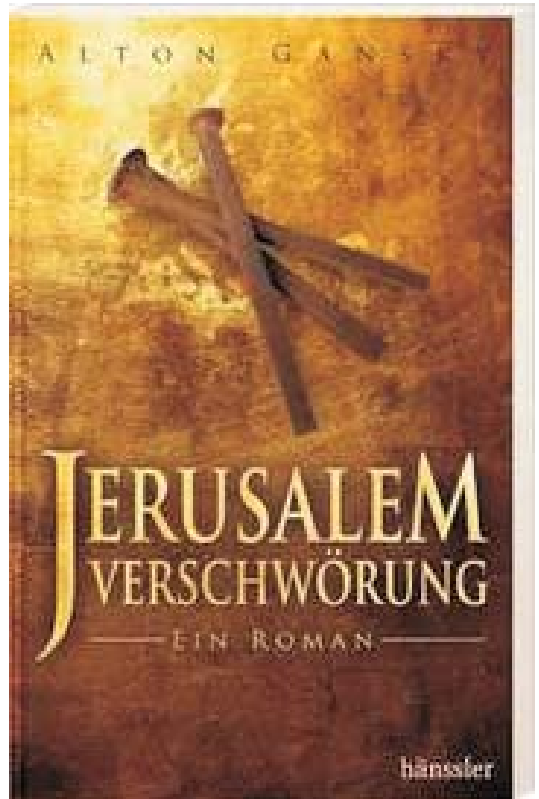
WEHR LUTER
MARC-G-LÖB



Jugend



Bücher Tipp



Jerusalemverschwörung
von Alton Gansky

Preis 14,95 EUR

Auf zunächst unerklärliche Weise wird der erfolgreiche, aber zynische Kriminalinspektor Maxwell Odom in das Jerusalem kurz nach der Kreuzigung Jesu Christi versetzt. Mit moderner Hightech macht Odom sich daran, den größten Kriminalfall seiner Laufbahn aufzuklären, den Tod von Jesus. Mit seinem einheimischen Begleiter Joshua hetzt Odom von Ort zu Ort um Zeitzeugen rund um das Geschehen der Kreuzigung und Auferstehung des Gottessohnes anzuhören und gerät so zwischen die Fronten der Juden und Römer. Als er von römischen Legionären brutal verprügelt wird, begreift er: Sein eigenes Schicksal ist untrennbar mit dem von Jesus Christus verwoben.

Ein packender Roman, der einen besser verstehen läßt, was Jesus für uns auf sich genommen hat.



Impressum

www.c-g-a.de

Hauptpastor

Fred Ritzhaupt 07161/157175
Büro 07161/31561
Email f.ritzhaupt@c-g-a.de
Büro geöffnet Mo, Di, Do: 9 - 12 Uhr
Mi, Fr: 15 - 18 Uhr

Gemeinde Gottes KdöR

Sparwieser Straße 47
73095 Albershausen
Telefon: 07161 31561
Telefax: 07161 388411

Seniorpastor

Adolf ZinBer 07181/81300

Gemeindeleitung

Friedrich & Dorothee
Fauser 07162/24143
Email friedrich@fausers.de

Älteste

Ruth Kick 07161/88956
Anna Butticè 07161/5048450

Sekretariat

Ruth Kick 07161/88956
Fax 07161/6068178
Email r.kick@c-g-a.de

Jugendleitung:

Pavel & Kira Dimitrov
07161/6068159
Email pavel@c-g-a.de

Redaktionsteam

Bockwoldt, Peter
Grafik-Leitung, Koordination,
Beiträge, Cover Design
Dimitrov, Pavel
Grafik
Göbler, Olli
Terminplan
Hänssler, Hartmut
Fotos
Ritzhaupt, Fred
Information, Theologischer Beirat

Bankverbindung:

Kreissparkasse Göppingen
Kto-Inhaber Gemeinde Gottes KdöR
BLZ: 610 500 00
Kto: 203 63 26

Beiträge für das Monatsblatt bitte per Email an:
Redaktion@c-g-a.de
oder Fach in der Gemeinde im Untergeschoss

Interneteinträge bitte an Pavel Dimitrov
pakidi@web.de


Das nächste Gemeindeblatt erscheint am
30. November 2008
Redaktionsschluss für das dieses Heft ist der
22. November 2008.

Wer wir sind und was wir wollen ...

Wir haben uns Gemeindezentrum genannt, weil wir im üblichen Sinn keine Ortsgemeinde sind. Die meisten unserer Besucher kommen von überall her, von Donzdorf bis Reichenbach, von Owen bis Plüderhausen. Die ersten Anfänge des Zentrums gehen zurück auf eine kleine Gemeinde, die noch im Krieg von der weltweiten Bewegung

(heute weltweit ca 10 mio Mitglieder) gegründet wurde. Seitdem hat sie innerlich und äußerlich große Veränderungen mitgemacht und durfte immer wieder bewegende Erfahrungen mit Gott machen. Wenn wir heute gefragt werden, was unser vordringliches Anliegen ist, würden wir es etwa so umschreiben:

Wir sehen es als unseren Auftrag an, alles zu tun, dass Menschen durch eine herzliche Gemeinschaft mit Gott sein übernatürliches Eingreifen erleben und durch eine liebevolle Gemeinschaft untereinander andere Menschen für Jesus gewinnen.



Unendlich viele Stufen in den Himmel; nur einen Weg dorthin.



Christliches Gemeindezentrum Albershausen